

## Ausschreibung für die Erstellung einer kommunalen Wärmeplanung für die Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde

Auftraggeber: Gemeinde Großschönau, Hauptstraße 54 in 02779 Großschönau

Ausschreibungs-  
umfang:

Erarbeitung einer beschlussreifen Kommunalen Wärmeplanung (KWP) für das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde gemäß des dem Praxisleitfadens Kommunale Wärmeplanung des AGFW (Stand 16.01.2023) und dem Musterleistungsverzeichnis des Kompetenzzentrums Kommunale Wärmewende (Stand 05.03.2024)

Das Gebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau-Hainewalde umfasst eine Fläche von 36,82 km<sup>2</sup>, davon entfallen auf Großschönau 23,82 km<sup>2</sup> und auf Hainewalde 12,96 km<sup>2</sup>. Die Einwohnerzahl gesamt beträgt 6.800 EW, davon leben in Großschönau 5.2702 EW und in Hainewalde 1.530 EW.

Zu erbringende Leistungen der KWP:

- Projektmanagement,
- Bestandsanalyse,
- Potentialanalyse,
- Erarbeiten eines Zielszenarios,
- Aussagen zur Wärmewendestrategie und Erstellung Maßnahmenkatalog,
- Zusammenfassung Ergebnisse (Bericht- / Fachgutachten KWP),
- Energiekennwerte

Termin / Ort der  
Angebotsabgabe:

**bis 28.04.2025, 10:00 Uhr** bei:  
Gemeinde Großschönau - Gemeindeverwaltung  
Sekretariat Zimmer 08 (Vordergebäude 1. OG)  
Hauptstraße 54  
02779 Großschönau

Ausführungszeitraum: **02. Juni 2025 bis 31. März 2026**

Förderprogramme: Die Gemeinde Großschönau hat für das Vorhaben eine Zuwendung aus dem Klima- und Transformationsfond nach der Richtlinie zur Bundesförderung Kommunaler Klimaschutz bewilligt bekommen. Der Antrag wurde bis 31.12.2024 gestellt (vor Inkrafttreten des Wärmeplanungsgesetzes (WPG), ein Zuwendungsbescheid liegt vor. Der zu erarbeitende KWP wird daher als bestehender Wärmeplan gem. § 5 Abs. 2 Nr. 2 eingeordnet. Da eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes nicht möglich ist, muss die Einhaltung des o. g. Ausführungszeitraumes durch den Bieter zwingend sichergestellt werden, anderenfalls verfallen die Fördermittel.

Mit der Abgabe des Angebotes sind folgende Unterlagen zwingend einzureichen:

- Angebot / Leistungsverzeichnis
- detaillierter Ablaufplan mit Zwischenterminen unter Einhaltung des o. g. Ausführungszeitraumes
- Bestätigung der Einhaltung des Ausführungszeitraumes und das das benötigte Personal zur Verfügung steht (Leistungsfähigkeit)
- Kurzvorstellung des Bieters mit Referenzangaben

**Hinweis: Wird die Einhaltung des Ausführungszeitraumes 06/2025 bis 03/2026 nicht zweifelsfrei bestätigt, wird das Angebot von der Wertung ausgeschlossen!**

**Ferner steht die Beauftragung unter dem Vorbehalt, dass die Finanzierung durch die zur Verfügung stehenden Fördermittel auskömmlich und damit gesichert ist.**

Angebotskriterien: Die Angebote werden gemäß folgender Tabelle gewertet:

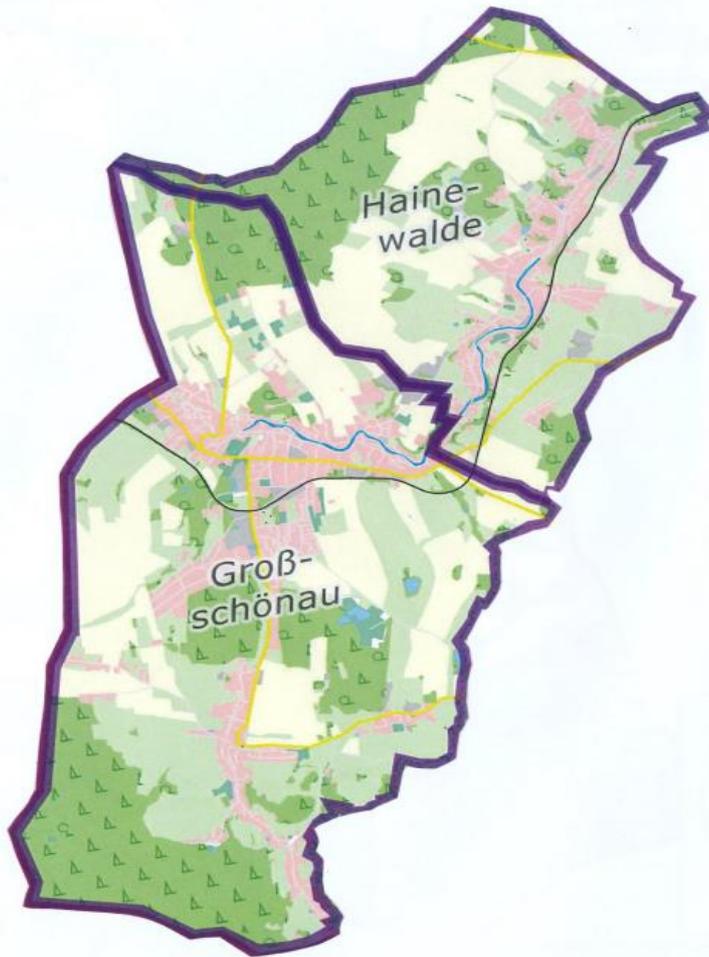
	Angebotskriterium	Punkte max.
1.	Honorarangebot / Preis und Nebenkosten	95
2.	Detaillierter Ablaufplan zur Erstellung der KWP, Ausweisung von Zwischenterminen für den Planungsablauf, personelle Umsetzung unter Beachtung des vorgegebenen Ausführungszeitraumes, Maßnahmen zum Kosten- / Zeitmanagement	5

Hinweise: Da die Einwohnerzahl für beide Gemeinden in Summe < 10.000 ist, wird auf die Anwendung der einer verkürzten (vereinfachten) Wärmeplanung nach § 22 i. V. m. § 14 Wärmeplanungsgesetz (WPG) verwiesen, welche bei der Angebotserstellung zu berücksichtigen ist. Eine entsprechende Regelung des Landes Sachsen hierzu liegt vorerst nur als Referentenentwurf vor.

Für das Gemeindegebiet der Gemeinde Großschönau wurde in 12/2021 ein Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (INSEK) erstellt und beschlossen. Dieses wird durch die Gemeinde u. a. als Datengrundlage für die KWP zur Verfügung gestellt und kann auf Antrag des Bieters bereits zur Angebotserstellung zur Verfügung gestellt werden (E-Mail an: [hummel@grossschoenau.de](mailto:hummel@grossschoenau.de)). Für das Gebiet der Gemeinde Hainewalde existiert kein INSEK.

Die Gemeinde Großschönau, inkl. OT Erholungsort Waltersdorf ist durch ein Erdgasnetz (Betreiber: SachsenEnergie) nahezu vollständig erschlossen, für die Gemeinde Hainewalde ist das Erdgasnetz nur in einem Teilbereich vorhanden.

Ferner existiert in der Gemeinde Großschönau in Teilen ein Fernwärmenetz, welches durch die kommunale Wohnbau- und Wärmeversorgung Großschönau GmbH betrieben wird und neben kleineren Teilen des Ortes hauptsächlich das Neubaugebiet versorgt. Ansprechpartner ist hier Herr Tobias Steiner, Tel.: 035841 35051, E-Mail: [steiner@w-w-g.net](mailto:steiner@w-w-g.net).



Planungsgebiet der Verwaltungsgemeinschaft Großschönau – Hainewalde

**Der Teilnehmerkreis zur Ausschreibung steht noch nicht abschließend fest, eine Bewerbung ist möglich, es besteht jedoch kein Anspruch auf Teilnahme.**

**Bewerbungen für eine Teilnahme an der Ausschreibung bitte per E-Mail an [info@grossschoenau.de](mailto:info@grossschoenau.de)**

**Die Ausschreibungsunterlagen werden Ihnen dann bei Aufnahme in den Teilnehmerkreis per E-Mail zugesandt.**

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bitte wenden Sie sich an:

Gemeinde Großschönau, Amt 3 – Bauverwaltung

Herr Markus Hummel - Amtsleiter

Hauptstraße 54, 02779 Großschönau

Tel.: 035841 / 310-30, E-Mail: [hummel@grossschoenau.de](mailto:hummel@grossschoenau.de)

Großschönau, 08.04.2025

gez. Markus Hummel

Amtsleiter Bauverwaltung Gemeinde Großschönau